

ICF/ICF-CY Fallbeispiel

Workshop 23.01.2016

Brigitte Glauch, Anne-Lise Joray-Tendon

ICF/ICF-CY

Name: Lea
Alter: 3 Jahre

Diagnose: BS-CP, GMFCS Level II,
BFMF 2a
zu Ungunsten von rechts



BS-CP = **B**ilaterale **S**pastische **C**erebral**P**arese
GMFCS Level II = **G**ross**M**otor **F**unction **C**lassification **S**ystem
BFMF = **B**imanuel **F**ine **M**otor **F**unction

Zwischen dem 2. und 4. Geburtstag

Stufe II:

- Die Kinder sitzen frei auf dem Boden, evtl. bestehen Gleichgewichtsprobleme, wenn beide Hände benutzt werden, um mit Gegenständen zu hantieren.
- Bewegungsübergänge in und aus dem Sitz sind ohne Hilfe eines Erwachsenen möglich.
- Die Kinder gelangen von einer stabilen Unterlage in den Stand.
- Reziprokes Krabbeln auf Händen und Knien ist möglich;
- die bevorzugte Fortbewegung ist das Entlanggehen an Möbeln oder das Gehen mit Gehhilfen.

<http://www.klinikum.uni-muenchen.de/mashup/blae>

Kontextfaktoren:

- **Personenbezogene Faktoren:**

Lea ist ein aufgeschlossenes, motiviertes und kooperatives Mädchen.

- **Umweltfaktoren:**

- Sie wird von ihren Eltern sehr unterstützt.
- Ihr Kinderzimmer ist ein reines Paradies für Spiel, Bewegung und einfach sein.
- Sie hat 1/Woche Hippotherapie und wird physiotherapeutisch und heilpädagogisch begleitet.

Aktivität/Partizipation

- Lea sitzt zu Hause beim Essen im angepassten Trip-Trap, zum Spielen am Boden im Zwischenfersensitz./**A**
Draussen ist sie mehrheitlich im Buggy unterwegs./**P**
- Sie geht, versorgt mit Unterschenkelorthese, mit dem Rollator zur Hippotherapie oder auch beim Shopping.
- Lea manipuliert mit ihrer linken Hand ohne Beschränkung, mit der rechten Hand ist nur Greifen und Halten möglich = BFMF 2a.

Funktion/Struktur

- Bei Freude und Anstrengung kommt es bei Lea zu einer deutlichen Tonuserhöhung in der UE und Zunahme der Rumpfasymmetrie
- Sie hat eine mangelnde Speichelkontrolle, die sie im Alltag deutlich stört und ihre Aktivitäten beeinflussen z.B. sind Zeichnungen für die Mama sind immer nass.

Problemanalyse im Alltag:

- Durch den deutlich erhöhten Tonus der unteren Extremitäten steht und geht Lea mit Innenrotation/Adduktion beider Hüftgelenke und einer Spitzfusshaltung (re > li).
- Durch den niedrigen Rumpftonus ist die Rumpfstabilität-eine zuverlässige, ausdauernde Haltungskontrolle- bei Aktivitäten im Alltag beeinträchtigt.

Schlüsselwörter/Suchbegriffe	Ebene
<ul style="list-style-type: none">• Sitzen im Alltag d4153	A/P
<ul style="list-style-type: none">• Haltungskontrolle Kontrolle der Willkürbewegungen b760	F/S

Problemanalyse in Bezug auf die Hippotherapie

- Eine dynamische Stabilisation des KA BK ist nicht gewährleistet, da der erhöhte Tonus in den unteren Extremitäten vorherrscht und die Fähigkeit zur selektiven Bewegung in LWS-Becken-Hüftgelenken verunmöglicht.
- Durch diese nicht physiologischen Verhältnisse ist die Verankerung des Beckens in den Hüftgelenken nicht gewährleistet und Lea kann ihren Rumpf nur kurzfristig in der KLA eingeordnet.

Therapieziele: Aktivität/Partizipation

- d415 sitzt während der Therapieeinheit von 30min. ca. 5 min. in aufrechter ,symmetrischer Haltung auf dem Pferd und baut adäquaten Tonus im Rumpf auf
= fördern von Gleichgewichtsreaktionen und motorischen Fähigkeiten
= schulen der Rumpfstabilität
- d415 korrigiert ihren Sitz bei 2 Stopps selbstständig, falls sie nicht mehr mittig sitzt
= verbesserte Sitzbalance

Therapieziele: Funktion/Struktur

- b760/7601 verbessern der Haltungskontrolle
Kontrolle der Willkürbewegung
*Funktionen, die mit Kontrolle und Koordination
von willkürlichen Bewegungen verbunden sind*
- b735 normalisieren des Muskeltonus
im Becken und Beinbereich und dadurch
verbessern und erhalten der
Hüftbeweglichkeit

Fallbeispiel ICF-CY/Hippotherapie

B.3 J.

Positiver Effekt der Hippotherapie auf die Speichelkontrolle im sozialen Zusammenhang gesehen

Körperstruktur/ Funktion	Aktivität	Partizipation
Speichelkontrolle reduziert d.h. schluckt spontan häufiger	Beim Spielen sind Duplosteine oder Zeichnungen kaum noch nass	Eltern + Heilpädagogin berichten spontan, dass sie ihren Mund nicht mehr so oft abputzen müssen = für Lea und ihre Eltern ein Gewinn im Alltag

ICF/ICF-CY

- Danke für die Aufmerksamkeit

